

Von Luxemburg zu Bingen

Eine der bedeutendsten Frauenfiguren des Mittelalters steht im Mittelpunkt des neuen Kinofilms von Margarethe von Trotta: Hildegard von Bingen. Die Benediktiner-Äbtissin gründete im 12. Jahrhundert gegen vielerlei Widerstände ihr eigenes Kloster und wurde mit Schriften über Medizin und Naturheilkunde sowie Musikkompositionen weltbekannt. Nach mehrjähriger Recherche schrieb die Regisseurin Trotta das Drehbuch wie bei »Rosa Luxemburg« oder zuletzt bei »Rosenstraße« selbst. Die Dreharbeiten in Hessen und in Bayern beginnen im Spätsommer. Der Kinostart ist für 2008 geplant.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/83842.von-luxemburg-zu-bingen.html>